

Herr Raubach wies auf den bereits verteilten Haushaltsplanentwurf und zwei Änderungspapiere der Verwaltung hin. Hierzu seien insgesamt 42 Änderungsanträge der Fraktionen gestellt worden. Es bestand Einvernehmen, die Haushaltsberatung anhand dieser Synopse vorzunehmen.

Herr Knülle und Herr Köhler bemängelten, dass die Anregungen der Bürger den Fraktionen erst jetzt vorgelegt wurden und eine Beratung in den Fraktionssitzungen daher nicht möglich gewesen sei. Ergänzend bat Herr Knülle darum, in künftigen Fällen solche Anregungen zeitnah den Fraktionen zur Kenntnis zu geben.

Hierzu teilte der Bürgermeister mit, dass die Bürger Gelegenheit hatten, bis zur heutigen Sitzung ihre Anregungen mitzuteilen. Die als Tischvorlage verteilte Synopse mit den Anregungen der Bürger sei für die interne Beratung in den Fraktionen. Die von den Bürgern gestellten Fragen würden derzeit von der Verwaltung aufgearbeitet; entsprechende Stellungnahmen hierzu gingen den Fraktionen für eine fraktionsinterne Beratung rechtzeitig zu. Eine inhaltliche Diskussion könne dann in der Ratssitzung am 16.02.2011 geführt werden.

Frau Jung erklärte, keine andere Vorgehensweise erwartet zu haben und erklärte sich mit dem Vorgehen der Verwaltung einverstanden. Dem schloss sich Herr Schell an.

Herr Metz begrüßte das jetzt vorgenommene Verfahren der Bürgerbeteiligung. Er schlug vor, im kommenden Jahr den zeitlichen Ablauf so zu gestalten, dass die Anregungen zu einem früheren Zeitpunkt den Fraktionen zugeleitet werden können, damit eine Beratung im Haupt- und Finanzausschuss möglich ist. Dies wurde auch von Herrn Schell unterstützt.

Der Bürgermeister sagte für die nächsten Haushaltsberatungen eine entsprechende Anpassung des Verfahrens zu.

Protokollnotiz

Zur besseren Lesbarkeit erfolgte die Protokollierung der nun folgenden Haushaltsberatung in der dieser Niederschrift als Anlage beigefügten Synopse.

Die Synopse beinhaltet auch die unter Tagesordnungspunkt 4.1.1 – 4.1.12 aufgeführten Anträge der SPD-Fraktion. Das Ergebnis der Beratungen und gefasste Beschlüsse sind nochmals bei den entsprechenden Tagesordnungspunkten abgedruckt.

Im Anschluss an die Beratungen fasste der Ausschuss folgenden Beschluss, den der Bürgermeister zuvor verlas.